

7. November. Vorweisung von Raphael's „Tag- und Nachtstunden“ durch Herrn H. Hiestand.
14. November. Vortrag von Herrn Redaktor Fleiner über die Internationale Ausstellung in Venedig.
12. Dezember. Vorlage des Neujahrblattes über Maler Raphael Ritz.

1896.

16. Januar. Vortrag von Herrn J. Hiestand: Grabdenkmäler aus alter und neuer Zeit. Mit Vorweisungen.
23. Januar. Vorweisung eines Projektes für einen neuen Personenbahnhof in Zürich, durch Herrn Architekt J. Gros.
30. Januar. Überreichung eines Gemäldes von Camille Bernier in Paris (Geschenk des Künstlers und seiner Gattin) durch Herrn Prof. J. R. Rahn.
5. u. 12. März. Vorweisung mexikanischer Studien durch Herrn H. Classen.
19. März. Vortrag von Herrn C. Brun: Raphael im Vatikan.
26. März. Vortrag von Herrn Dr. C. Escher: Adolf Menzel. Mit Vorweisungen.
16. April. Vortrag des Herrn J. Hiestand über Pietro Aretino.

Geschenke und Legate. Auch in diesem Jahre sind der Gesellschaft eine Reihe von Beweisen der Anhänglichkeit und Anerkennung von den verschiedensten Seiten zu Teil geworden, die wir wie üblich aus dem Donatorenbuch für den Jahresbericht aufzeichnen:

Legat des sel. Herrn Pestalozzi-Wiser . . .	Fr. 1000.—
„ „ „ „ Bodmer-Trümpler . . .	„ 1000.—
Geschenk einer ungenannten Dame . . .	„ 1000.—
„ des Herrn Hug-Steiner anlässlich eines Verlosungsgewinnes . . .	„ 200.—
„ von Frau Dr. C. F. Meyer . . .	„ 2500.—
Legat des sel. Herrn A. Heizmann . . .	„ 500.—
Geschenk des Herrn H. Hiestand: Aus dem alten Solothurn.	